

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Kultur- und Sozialausschusses** der Stadtverordnetenversammlung der
Stadt Schlitz

am Mittwoch, dem 17.09.2025,

in den Kiezkeller der Kulturhalle "Hahnekiez" in Schlitz

Legislaturperiode 2021 - 2026

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:14 Uhr

Kultur- und Sozialausschuss

Dr. Koch, Klaus Dieter, Ausschussvorsitzender

Braun, Daniel, Ausschussmitglied

Mühling, Ulrich, Ausschussmitglied

vertritt Herr Ralf Susemichel

Schrödl, Maren, Ausschussmitglied

Warnecke, Michael, Ausschussmitglied

Magistrat

Siemon, Heiko, Bürgermeister

Kreuzer, Willy, Erster Stadtrat

Schriftführer

Rohde, Oliver, Schriftführer

Gäste

Jan-Hendrik Witzel, Jugendbeauftragter, Stadt Schlitz

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.06.2024
2. Zukunft des Burgmuseums
3. Bericht zum abgeschlossenen Umbau des Jugendhauses
4. Veranstaltungsjahr 2025
hier: Information

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.06.2024**Beschluss:**

Die Niederschrift über die Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses vom 12.06.2024 wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Abstimmung: 4 Ja-Stimmen
 1 Enthaltung

2. Zukunft des Burgmuseums

Ausschussvorsitzender Dr. Klaus-Dieter Koch eröffnet den Tagesordnungspunkt mit einer kurzen Einführung und übergibt das Wort an Bürgermeister Heiko Siemon. Dieser informiert umfassend über die aktuelle Entwicklung des Burgmuseums.

Hier führt er aus, dass heute keine Entscheidung im Ausschuss über die Zukunft getroffen werden soll, aber im Hinblick auf das Ende des Mietvertrages 2028 die Diskussionen nun beginnen müssten.

Bürgermeister Siemon informiert den Ausschuss über die baulichen Besonderheiten des Gebäudes, die finanzielle Jahresbilanz sowie die aktuellen Besucherzahlen. Des Weiteren führt er aus, dass insbesondere die Miet- und Nebenkosten über ½ der jährlichen Kosten des Museums ausmachen würden. Aufgrund der geringen Besucherzahlen und der hohen laufenden Kosten könne das Burgmuseum nicht kostendeckend arbeiten, sondern erwirtschaften ein jährliches Defizit von rund 100.000€.

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Daniel Braun zum Einsparungspotenzial im Bereich der Nebenkosten durch Sanierungen am Gebäude, führt Bürgermeister Siemon aus, dass die Stadt Schlitz nur Mieter des Gebäudes sei. Aus seiner Sicht seien Investitionen des Vermieters in das Gebäude unwahrscheinlich. Des Weiteren würden den möglichen Einsparungen hohe Einmalinvestitionen vorausgehen.

Ausschussmitglied Mühling stellt Rückfragen zum Flächenbedarf des Museums sowie den Umfang der musealen Sammlung und ob dieser bei einer möglichen Schließung archiviert werden könnte. Bürgermeister Siemon führt aus, dass der Umfang der Sammlung aktuell erfasst werden würde. Er beendet seine Ausführungen mit dem Hinweis, dass eine komplette Auflösung des Burgmuseums nicht in seinem Sinne sei.

Ausschussvorsitzender Dr. Koch regt an, diese Diskussionen auch in die Fraktionen zu tragen, um dort über weitere Schritte zu beraten.

Im weiteren Verlauf der Diskussion führt Bürgermeister Siemon aus, dass es für die weitere Diskussion drei Szenarien geprüft werden müssen. Diese lauten 1) Umzug des Museums, 2) Schließung des Museums und 3) Status quo bleibt erhalten.

Die Ausschussmitglieder sind sich aufgrund der Vielschichtigkeit der Thematik einig, die Museumskommission unter Einbeziehung weiterer Personen, wie bspw. Mitarbeiterinnen

des Burgmuseums, wiedereinzusetzen. Die Zukunft des Burgmuseums soll im Rahmen dieser Kommission zeitnah weiter erörtert werden.

Beschluss:

Zur weiteren Diskussion über die Zukunft des Burgmuseums wird die Museumskommission wiedereingesetzt. Der Kulturausschuss ist in regelmäßigen Abständen über den Planungsstand zu informieren.

Abstimmung: Einstimmig

3. Bericht zum abgeschlossenen Umbau des Jugendhauses

Der Jugendbeauftragte der Stadt Schlitz Jan-Hendrik Witzel stellt den abgeschlossenen Umbau des Jugendhauses vor. Er präsentiert die einzelnen Beteiligungsformate, wie bspw. einen Workshop mit Kindern und Jugendlichen sowie eine Arbeitsgruppe im Rahmen des IKEK-Prozesses. Des Weiteren zeigt er anhand einer Bilderserie den früheren IST-Zustand, die einzelnen Umsetzungsschritte und die Fertigstellung in diesem Jahr.

Zum Abschluss seiner Präsentation geht Herr Witzel auf bisherige Veranstaltungen in den neuen Räumlichkeiten ein und wirbt für eine rege Teilnahme am „Kinderfest zum Weltkindertrag“. Dieses wird am 20.09.2025 in Zusammenarbeit mit der Jugendarbeit des Vogelsbergkreises im Jugendhaus Schlitz stattfinden.

Auf Nachfrage von Ausschussvorsitzenden Dr. Koch über die Rolle des Jugendhauses in der Integration von Flüchtlingskindern, erklärt Herr Witzel das offene Konzept des Jugendhauses. Dieses bedeutet, dass das Jugendhaus allen Kindern und Jugendlichen offen steht, aber keine gezielte Werbung in einzelnen Gruppen gemacht wird.

Die Präsentation ist dem Protokoll beigelegt.

4. Veranstaltungsjahr 2025 **hier: Information**

Oliver Rohde, Fachbereichsleiter Stadtmarketing & Tourismus, gibt einen Rückblick auf das Veranstaltungsjahr 2025. Im Rahmen seiner Präsentation informiert er über die Veranstaltungen, die an den drei Veranstaltungsorten „Pfordter See“, „Schlosspark“ und „Burgenring“ in diesem Jahr stattgefunden haben. Des Weiteren informiert Herr Rohde den Ausschuss über den Ablauf des Genehmigungsverfahrens und den steigenden Aufwand, den Sicherheits- und andere Veranstaltungsaufbauten verursachen.

Abschließend ergänzt Herr Rohde die Präsentation um einen Ausblick auf die Termine im kommenden Jahr.

Die Präsentation ist dem Protokoll beigelegt sowie die Terminübersicht 2026 ist dem Protokoll beigelegt.

Für die Richtigkeit:

Oliver Rohde

- Schriftführer -